



Protokoll (korr.)

Sitzung der Leitprojektgruppe Carsharing
am 17.03.2015
im Landratsamt Ebersberg (Raum1.31)

Dauer der Sitzung: 18:15 h – 20:50 h

Anwesend:

Patrick Ansbacher
Klaus Breindl
Hartmut Krietemeyer
Augustinus Meusel
Norbert Neugebauer
Wilma Östreicher

Gast: Herr Karg (BAUM)

Entschuldigt:

Ingo Kwisinski

Das Protokoll der Sitzung vom 12.02.2015 (CS-Kongress) wird genehmigt.

1) Bericht über Aktivitäten

MVV- Fahrplaneinbindung

- Klaus Breindl hatte ein Gespräch mit Herrn Dr. Zöllner bezüglich Einbindung der Carsharing Stationen in MVV- Online- Karten/Auskunft: Stationsdaten kommen über bcs. Weiterer Termin beim MVV ist notwendig, Klaus Breindl, Norbert Neugebauer und Wilma Östreicher gehen hin.
- Die aktuelle Darstellung wurde online begutachtet, für VAT sind schon Standorte hinterlegt.

- Probanden für infas- Studie gesucht, die multimodal (ÖV+ Carsharing) und mit Smartphone unterwegs sind, aktuell sind 450 Teilnehmer gefunden, es werden mehr gesucht. Aktion läuft bis Ende März 15, Herr Krietemeyer schickt Info per Mail herum

2) Förderprogramm Alpsmile/ eSmile

AlpSmile (oder eSMILE) = Shared Mobility in local Ecosystems of the alpine space
(Shared Mobility in local Ecosystems with electric vehicles)

Herr Karg hatte das EU gefördertes Projekt Regionalentwicklungsprogramm (Alpenraum) beim Landrat vorgestellt, wurde an die Projektgruppe Carsharing weiterverwiesen. Baum ist voraussichtlich mindestens mit dem Management in dem Projekt aktiv. In der Ausführung des Projekts ist man recht frei, ob man z.B. Werbekampagnen oder Simulation von Car- to- come macht, oder eine Stelle für eine zusätzliche CS- Aktivität schafft, ist offen; 20% Eigenleistung wird gefordert. Eigenleistung könnte evtl. als Zuschuss vom Landkreis laufen. Finanzierung der Stelle muss zwischenfinanziert werden über ca. 1/2 Jahr, könnte das der Landkreis übernehmen. Am 10.4.15 muss der Antrag mit grobem Konzept eingereicht werden, dass man ein Projekt macht und wer Projektpartner ist. Im Juni gibt es Bescheid, ob der Antrag angenommen wird. Konkreter Antrag mit Details ist dann bis Oktober 2015 zu stellen, bis dann ist es auch günstig einen CS- Trägerverein oder Genossenschaft zu gründen. Es ist auch möglich, den Aufbau dieser Strukturen (Verein/ Genossenschaft o.ä.) fördern lassen..

Die Förderung ist auf drei Jahre angelegt, Projektstart ist 1.1.2016, Verlängerung möglich

Augustinus Meusel bemerkt, dass mit diesem Projektantrag mit Blick auf Gesamt- Mobilitätskonzept das Carsharing gegenüber den anderen Projektgruppen sehr stark gefördert wird; das sei angesichts der Fortschritte in der Projektgruppe auch in Ordnung.

Vorschlag von Baum siehe Anhang,
Es besteht Konsens in der Projektgruppe, diesen Antrag anzugehen.

Herr Krietemeyer weist darauf hin, dass Car-to-come analog free floating den ÖPNV schädigt und daher seitens MVV nicht unterstützt wird. Bei personeller Unterstützung durch Halbtagskraft z.B. ist der Initialaufwand für die Projektgruppe groß, damit werden aber größere Projekte machbar, denn die Kapazität steigt um mindestens den Faktor 3 gegenüber der aktuellen ehrenamtlichen Kapazität.

Baum stellt den Antrag auf jeden Fall. Baum erstellt eine Vorlage für die Anliegen der Projektgruppe, die Vorlage, die soll Landrat Niedergesäß für ersten Antrag unterschreiben. Später soll der Förderverein als ausführende Instanz einspringen. Die Kosten sind im nächsten Haushalt des Landes einzuplanen.

3) Förderprogramm Staatsregierung

Letzten Donnerstag war ein Treffen der Klimaallianzpartner, bei dem Klaus

Breindl das Modellprojekt vorgestellt hat. Energieatlas wurde vorgestellt, den gab es ohne Klimaallianz auch schon, ansonsten ist keine neue Initiative erkennbar. Von der obersten Baubehörde, Grundsatzabteilung, hielt Frau Greif einen Vortrag über Klimaschutz im Verkehr, der Inhalt entsprach in etwa der Einleitung des Mobilitätskonzepts. Klaus Breindl hatte den Eindruck, dass sie dem Thema Carsharing bisher wenig Interesse entgegenbrachte, offenbar war ihr der Unterschied zwischen stationsgebundenem und free-floating- Carsharing unbekannt.

Die Projektgruppe wird einen Antrag auf Förderung stellen, allein damit sich die Vertreter der Staatsregierung mit unseren Themen befassen müssen: Inhalt der Förderung: Startrisiko übernehmen, Autos beschaffen, Kooperation MVV, zentrale Dienste für kleine CS- Organisationen.

Die Ko- Finanzierung für obiges EU- Projekt könnte später noch der Verein beantragen.

4) EGA

30.4.15 bis 3.5.15 findet EGA in Grafing statt, Augustinus Meusel hat schon einen Stand an gutem Platz für LRA – mit Themen Wirtschaftsförderung und Tourismus. An einem Tag soll das Thema Carsharing präsentiert werden. Die Roll- ups vom Info-Fest können genutzt werden. Wunsch: Bildschirm mit CS- Präsentation aufstellen. Flyer auslegen, Infoflyer vom Infofest abwandeln. Wilma Östreicher schickt Vorlage und Grafiken vom Infofest per Mail, Klaus Breindl macht Textergänzungen. Augustinus Meusel gibt das Ganze dann an Grafiker vom LRA. Carsharing- Pixibücher verteilen, es sind noch welche vorhanden. Vortragsgelegenheit klärt Augustinus Meusel. Klaus Breindl und Norbert Neugebauer stellen sich am 1.5. zur Verfügung. Ist GAT- Auto mitbringen und vorm Zelteingang platzieren möglich?

5) Termine

- Termin nächste **Sitzung Projektgruppe**:
Donnerstag 16. April 2015, 18:15 Uhr
- Mit Steinhöringer Initiatoren läuft Terminfindung für Sondierungsgespräch